



Infos von A-Z

für Eltern und Schüler*innen
des Gymnasiums Miesbach

Impressum:

Auflage: Digital
Layout: Simone Nandico
Stand: November 2022

Diese Broschüre ist als Information für die Eltern und Kinder der Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Miesbach gedacht und nicht für externe Zwecke bestimmt. Sie wurde als Nachschlagewerk vom Elternbeirat in Zusammenarbeit mit der Schulleitung erstellt, um den Einstieg in das Schulleben am Gymnasium Miesbach zu erleichtern.

Anschrift

Gymnasium Miesbach
Haidmühlstr. 36
83714 Miesbach
Tel. 08025/99490
Fax 08025/994929
sekretariat@gymb.de
www.gymb.de

Ansprechpartner:

Schulleitung.....	Claudia Reiserer (Schulleiterin), Markus Gamperling (stellvertr. Schulleiter), Wolfgang Thoma, Peter Kolb (Mitarbeiter)
Sekretariat.....	Rosemarie Eirainer, Silvia Grabinger, Sandra Andratsch, Claudia Manhart
Hausmeister.....	Johann Birmoser, Karl Schäffer
Elternbeirat.....	elternbeirat@eltern.gymb.de
Begabtenförderung.....	Bettina Conrad
Betreuung Gastschüler*innen.....	Inge Pries
Datenschutzbeauftragter.....	Matthias Weigl
Koordination Individuelle Lernzeitverkürzung....	Matthias Kanzler
Leseförderung.....	Katja Schenk
Mediatoren.....	Jutta Oberholzner
Redaktion Pegasus News.....	Wolfgang Thoma
Schulpsychologie.....	Susanne Kramer
Schulsanitätsdienst.....	Bettina Conrad, Florian Wimberger
Schülerzeitung.....	Severin Strobl
Sexualerziehung.....	Martina Stahl
Sicherheitsbeauftragter.....	Wolfgang Thoma
Studien- und Berufsorientierung.....	Klaus Masch
Suchtprävention.....	Christine Acher
Tutorenprogramm.....	Matthias Kanzler
Verbindungslehrkräfte.....	Florian Wimberger, Kristof Kühnel
Verkehrserziehung.....	Robert Platzer
Unterstufenbetreuung.....	Tabea Mochwitz
Mittelstufenbetreuung.....	Matthias Kanzler
Oberstufenkoordination.....	Kerstin Ramm, Veronika Walther
Offene Ganztagschule.....	Forian Obpacher
Förderverein	freunde@gymb.de



1. Schultag

Alle Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe treffen sich um 8:15 Uhr in der Aula. Alle übrigen in den vorher bekanntgemachten Räumen.

Aktuelle Termine

Die Termine der Schule für den aktuellen und den Folgemonat können auf der Internetseite des Gymnasiums unter www.gymb.de abgerufen werden. Dies sind z.B. Termine für: Elternveranstaltungen, Klassenfahrten, Vorträge, Konzerte, Abitur- und andere klassenübergreifende Prüfungen.

Verantwortlich: Peter Kolb

Bibliothek

Schulbibliothek

Die Bibliothek mit Kinder- und Jugendbüchern befindet sich im OG des Hauptgebäudes, Ebene H2
Öffnungszeiten:

Mo bis Do: 7.30 Uhr bis 13.15 Uhr

Fr: 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Literaturcafé

Wahlkurs für die 5. und 6. Klassen: Lesen von Büchern in verteilten Rollen, sinnverstehendes Lesen und Training der Lesefähigkeit. Zeit und Ort wird im Rahmen des Wahlkurses bekanntgegeben.

Stadtbibliothek Miesbach

Die Stadtbücherei ist eine Einrichtung der Stadt Miesbach und steht allen Einwohnern des Landkreises zur Verfügung
Anschrift: Rathausstr. 2a, Tel: 08025/28340,
mailto: stadtbuecherei@miesbach.de;
Internet: www.miesbach.de/kultur-brauchtum/stadtbuecherei.html

BRB / Bus

Fahrkarten

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Jahreskar-

ten der BRB oder des RVO, die in der ersten Schulwoche ausgegeben werden. Die erste Woche im Herbst gilt als Übergangswwoche, d.h. die Fahrkarten des vergangenen Jahres gelten weiter. Bei Fünftklässlern ist eine Fahrt zur Schule in den ersten Tagen ohne gültigen Fahrschein geduldet.

Bahnlotsen

Freiwillige Bahnlotsen aus der Eltern- und Schülerschaft halten sich zu den Hauptandrangzeiten am Bahnsteig des Miesbacher Bahnhofs auf und sorgen für die Schülersicherheit. Es gilt: „Hinter der weißen Linie bleiben, bis der Zug steht“. Fehlverhalten kann geahndet werden. Unterstützung erhalten die Bahnlotsen von der Bundespolizeiinspektion Rosenheim, die auch die Ausbildung der Bahnlotsen übernimmt. Der Einsatz der Bahnlotsen erfolgt im Rahmen des Modellprojekts ‚Schülersicherheit‘. Informationen zum Modellprojekt befinden sich auf der Internetseite unter ‚Elternbeirat/Schulweg‘.

Fahrplanauskünfte:

www.brb.de (BRB)

www.rvo-bus.de (Busse Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO, DB, Oberbayernbus))

www.bayerninfo.de/auskunft

www.bayern-fahrplan.de

Cafeteria - Styx

Es gibt ein von Schülerinnen und Schülern selbstverwaltetes Café. Es hat in der Regel in den Schulpausen geöffnet.

Campus

Die Fläche vor dem Haupteingang der Schule, auch Campus genannt, ist eine Zone des absoluten Halteverbots. Wenn Sie Ihre Kinder zur Schule bringen bzw. abholen, sollte dies über den Parkplatz am „Alten Krankenhaus“ oder über den Parkplatz am Alpengroßmarkt erfolgen. Unerlaubtes Halten auf dem Campus kann als Ordnungswidrigkeit bestraft werden.

Campusfest

Findet immer am letzten Mittwoch der letzten Schulwoche des Schuljahres statt. Es ist ein Gemeinschaftsfest der Realschule Miesbach und

ABC

des Gymnasiums. Auch künftige Schüler dürfen gerne daran teilnehmen.

Durchsagen

In einigen Fällen erhalten die Schülerinnen und Schüler Informationen per Sprechdurchsage, die im gesamten Schulgebäude zu hören ist. Da diese Informationen häufig nicht zusätzlich über einen Aushang in der Schule oder eine Information auf der Internetseite nachlesbar sind, ist es ratsam, immer sehr aufmerksam zuzuhören. Die ersten Treffen für Interessierte der Wahlkurse werden zum Beispiel per Durchsage angekündigt.

Eltern-Portal

Über das Eltern-Portal wird die gesamte Elternkommunikation, die Buchung von Sprechzeiten (auch für den Elternsprechtage), die Übermittlung von Krankmeldungen und Befreiungsanträgen, des Schulaufgaben-, Stunden- und Vertretungsplans, die tagesaktuellen Informationen sowie die Elternbriefe und die Buchung von Wahlunterricht abgewickelt. Eine Freischaltung ist erst nach Abgabe der Einwilligungs- und Datenschutzerklärung sowie nach Erhalt des PIN-Briefs und anschließender Registrierung möglich (mbgym.eltern-portal.org).

Elternbeirat

Der Elternbeirat gestaltet aktiv das Schulleben mit und bringt dabei Interessen, Anregungen und Wünsche der Eltern ein. Im Sekretariat gibt es ein EB-Fach (Briefkasten) für Mitteilungen, Vorschläge und Ideen. Der Elternbeirat, der aus 12 Personen besteht, wird für zwei Jahre gewählt. Kandidieren können alle Eltern, die ein Kind am Gymnasium Miesbach haben. Sie müssen nicht Klassenelternsprecher sein. elternbeirat@eltern.gymb.de

Elterninformationsabende

1. Elternabend, Ende September

Für Eltern der 5. Klassen gibt es noch im September einen allgemeinen Eltern-informationsabend. Themen: u.a. Schulwegsicherheit, Gesundheitsfragen, Sportunterricht, Formalitäten.

2. Elternabend, Mitte Oktober

Nach allgemeinen Informationen zu einem bestimmten Thema (unterteilt in Jahrgangsstufen) treffen sich Eltern und Klassenlehrer zu einem ersten Klassenelternabend:

- Kennenlernen der Hauptfachlehrer und der Lerninhalte der Hauptfächer
 - Wahl der Klassenelternsprecher
 - klassenspezifische Informationen
- In den Jahren mit gerader Jahreszahl wird an diesem Termin der Elternbeirat gewählt.

3. Elternabend, Mitte März

Informationsabend für die künftigen 5. Klassen.

Elternsprechtage

Pro Schuljahr finden zwei Elternsprechtage statt, jeweils nach dem 1. und 3. Zwischenbericht (Dezember und April/Mai). Die Eltern erhalten die Einladung über das Eltern-Portal (siehe Eltern-Portal).

Für ein Gespräch mit einem Lehrer sind 5 Minuten eingeplant, die man vorab buchen kann.

Fundsachen

Fundsachen wie Jacken, Hosen, Schuhe etc. werden ebenso wie Wertsachen (Handy, Geldbeutel etc.) für kurze Zeit im Sekretariat aufbewahrt. In den Turnhallen werden die Fundsachen in einen separaten Raum aufbewahrt. Nicht abgeholte Sachen werden am nächsten Elternsprechtage gegen eine Spende am Elternbeiratsstand „verkauft“. Der Rest wird an caritative Einrichtungen gespendet.

DEF

Förderverein

Der Verein ‚Freunde und Förderer des Gymnasiums Miesbach e.V.‘ ist ein gemeinnütziger Verein, der das Ziel hat, die Schule finanziell und ideell zu unterstützen. Er kümmert sich z.B. um Verbesserung der Schulausstattung, die Ergänzung der Bibliothek sowie die Gewährung von Zuschüssen bei der Durchführung schulbezogener Theater-, Sport- und Studienfahrten. Wer den Verein unterstützen möchte, kann Mitglied werden oder spenden. Hierzu werden über die Schüler Beitritts- erklärungen an die Eltern ausgehändigt. Informa-

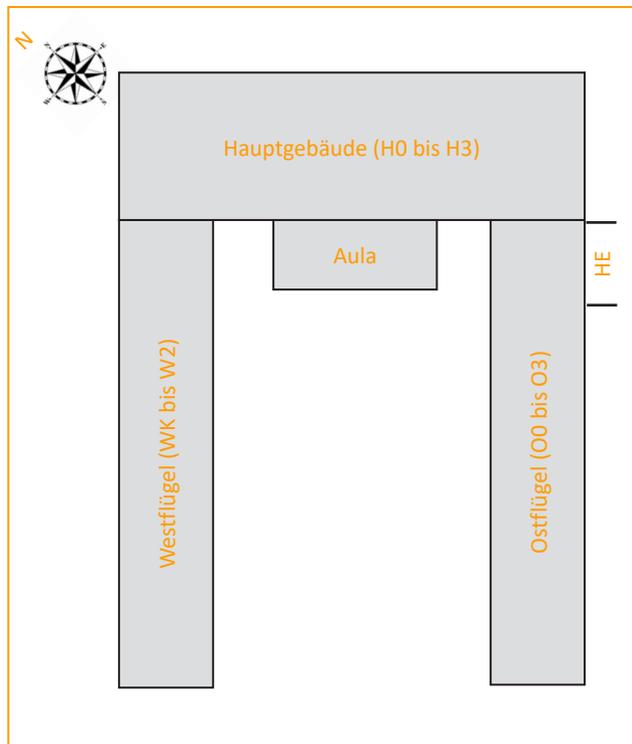
tionen zum Förderverein finden sich auch auf der Internetseite der Schule unter ‚Förderverein‘. Kontakt: freunde@gymb.de

Gebäude

(siehe Plan) HE= Haupteingang

Gesundheit

Auf Grund des Bundesseuchengesetzes ist das Gymnasium verpflichtet, das Auftreten ansteckender Krankheiten sowie von Kopfläusen dem Gesundheitsamt zu melden. Daher bitten wir Sie, bei Erkrankung Ihres Kindes bzw. bei der vom Arzt angeordneten Schulbefreiung aus diesem Grunde das Gymnasium in Kenntnis zu setzen. Ansprechpartner: Wolfgang Thoma



Gottesdienst

Ein Schultag in der ersten Unterrichtswoche beginnt mit Gottesdiensten in den jeweiligen Kirchen. Die Teilnahme ist freiwillig.

Uhrzeit: 8.00 - 9.00 Uhr.

Katholische Kirche

Mariä Himmelfahrt

Pfarrgasse 4

83714 Miesbach

Evangelische Kirche

Apostelkirche

Rathausstr. 8

83714 Miesbach

Handy

Handys müssen in der Schule und auf dem gesamten Schulgelände abgeschaltet sein. Für wichtige Telefonate kann man eine Erlaubnis eines Lehrers erhalten. Für Oberstufenschüler ist die Nutzung in deren Aufenthaltsräumen („Q-Zi“) erlaubt.

FGH

Intensivierungsstunden

Intensivierungsstunden sind besondere Stunden für die individuellere Förderung der Schülerinnen und Schüler.

Pflichtintensivierung:

Die 3 Pflichtintensivierungsstunden (zwei in der 5. Klasse und eine in der 6. Klasse) sind in den Stundenplan integriert. Die Klasse wird hierfür geteilt, um bessere Rahmenbedingungen zum Üben zu schaffen. In Intensivierungsstunden dürfen keine Leistungsnachweise erhoben werden. In der 5. Klasse gibt es Pflichtintensivierung für Mathematik und Englisch, in der 6. in der zweiten Fremdsprache.

Flexible Intensivierungstunden:

Hält es der Fachlehrer aufgrund schlechter Leistungen der Schülerin oder des Schülers für sinnvoll, so kann er zur Förderung die flexible Intensivierungsstunde dieses Hauptfaches zur Pflicht machen. Die Eltern werden dann benachrichtigt und der Schüler ist zum Besuch genauso verpflichtet wie zu dem Besuch einer normalen Schulstunde.

Über das gesamte Angebot an Pflicht- und Intensivierungsstunden informiert die Schule per Elternrundschreiben über das Eltern-Portal.

Jahrgangsstufentest

Jahrgangsstufentests sind bayernweite Vergleichsarbeiten, die als Leistungsnachweise zählen und u.a. zu Beginn der 6. Klasse in Englisch, Deutsch und Mathematik stattfinden. Informationen und Übungsmaterial findet man unter www.isb.bayern.de

Jahresbericht

Der Jahresbericht des Gymnasiums mit Berichten aus dem Schulleben, Klassenfotos und Statistiken erscheint zum Ende eines jeden Schuljahres. Die Kosten werden durch Werbeeinnahmen und das Papier- und Mediengeld gedeckt.

Klassenelternsprecher

Klassenelternsprecher werden in der 5., 6. und 7. Klasse zu Beginn des Schuljahres gewählt. Ihre Aufgabe besteht in der Vertretung der

Elterninteressen bei klassenspezifischen Themen, auch die Bündelung von Wünschen und Meinungen der Eltern einer Klasse ist sinnvoll. Elternstammtische werden durch die Klassenelternsprecher organisiert.

Klassenlisten

Einen Tag vor Beginn des neuen Schuljahres hängen am späten Nachmittag die neuen Klassenlisten aus mit Schülernamen, Raumnummer des Klassenzimmers und den Klassenleitungen. Klassenlisten mit freiwilliger Angabe der Kontaktdaten der Eltern einer Klasse werden in der Regel am ersten Klassenelternabend erstellt.

Kletterwand/Boulder-Höhle

Das Gymnasium verfügt über Kletterwand und Boulderhöhle. Neben dem Unterrichtsangebot gibt es Wahlunterricht und eine AG Klettern.

Konzerte

Hinweise auf Schulkonzerte bekommt man durch den Newsletter des Elternbeirats oder durch Aushänge. Es gibt die Möglichkeit, günstige Karten für Konzerte der Münchner Philharmoniker im Gasteig/München über die Schule zu beziehen (Kosten incl. MVV-Ticket ca. 10 €). Die Kartenbestellung erfolgt über den Musiklehrer Christof Sturm.

Krankheit

Bei Verhinderung wegen Krankheit ist die Schule am 1. Tag der Erkrankung bis spätestens 7:45 Uhr per Krankmeldung über das Eltern-Portal, in Ausnahmefällen telefonisch, zu benachrichtigen (gültig für alle Jahrgangsstufen). Geben Sie bitte auch die Dauer der Erkrankung an bzw. wiederholen Sie die Krankmeldung für jeden einzelnen Krankheitstag, wenn die Dauer nicht absehbar ist. Eine Krankmeldung, die über



das Eltern-Portal eingeht, zählt als schriftliche Mitteilung. Im Falle einer telefonischen Verständigung, ist eine schriftliche Mitteilung innerhalb von 2 Tagen nachzureichen. Die Schule kann ein ärztliches oder schulärztliches Attest verlangen, vor allem, wenn Zweifel bestehen oder sich krankheitsbedingte Schulversäumnisse häufen. Bei Erkrankung während des Unterrichts stellt das Sekretariat eine Befreiung aus. Vom Sportunterricht wird ein Schüler bzw. eine Schülerin nach § 20 Abs. 3, Satz 1 BaySchO ganz oder teilweise befreit, wenn ein ärztliches Zeugnis vorgelegt wird. Hier kann die Schule auch die Vorlage eines schulärztlichen Zeugnisses verlangen. Sie erhalten im Sekretariat ein Formular, das dann zuhause von einem der Erziehungsberechtigten unterschrieben wird. Die Eltern werden telefonisch informiert und entscheiden, ob die Schülerin bzw. der Schüler abgeholt wird oder selbstständig nach Hause fährt. In der Oberstufe ist ein ärztliches Attest beim Versäumen eines angekündigten Leistungsnachweises notwendig.

Kurzstunden

Kurzstunden gibt es manchmal vor den Ferien oder bei Konferenzen des gesamten Lehrerkollegiums. Die Verkürzung der Stunden wird am Vertretungsplan angekündigt. Die Kurzstunden sind jeweils 30 Min. lang. Der Unterricht läuft nach Stundenplan. Es gibt keine Pause, d.h. Unterrichtsschluss ist um 11 Uhr.

Mediatoren

Mediatoren sind Schülerinnen und Schüler, die freiwillig speziell in Streitschlichtung geschult wurden und bei Konflikten helfen.

Ansprechpartnerin: Jutta Oberholzner

Mensa

Öffnungszeiten Brotzeitverkauf

7.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Verkauf Mittagstisch

12:10 Uhr - 13:40 Uhr

Getränke

Miesbacher Wasser gibt es kostenlos aus einem Wassersprudler. Es werden eigene Trinkgefäße oder die im Mensaraum zur Verfügung gestellten Gläser verwendet. Weitere Heiß- und Kaltgetränke werden verkauft.

Aufenthalt in der Mensa

Den Anordnungen des Mensapersonals wie auch den Anordnungen des Hausmeisters und der Lehrkräfte ist Folge zu leisten. Es gelten die jeweiligen Punkte der Hausordnung entsprechend. Grobe Zuwiderhandlungen können ein Verbot zur Mensanutzung nach sich ziehen. Die Schülerinnen und Schüler werden dringend gebeten mit dem Geschirr sorgfältig umzugehen und vor allem den Platz sauber zu verlassen.

Bezahlung

In der Mensa wird bar bezahlt.

Mittelstufe Plus

Das Gymnasium MB war Pilotschule für diese um ein Jahr gedehnte Form des achtjährigen Gymnasiums. Letztmalig konnten sich im Schuljahr 2018/19 die Schülerinnen und Schüler der damaligen 7. Jahrgangsstufe dafür entscheiden.

Musik

Chor

Für die 5., 6. und 7. Klassen gibt es den Unterstufenchor. Eingeladen ist jeder, der Freude am Singen hat. Ab der 8. Jahrgangsstufe gibt es die Möglichkeit, im Großen sowie bei besonderer Begabung im Kammerchor des Gymnasiums mitzusingen.

Instrumentalunterricht

Alle Instrumente und Gesang werden von Privatlehrern unterrichtet, viele in den Räumlichkeiten der Schule. Der Preis richtet sich nach dem individuellen Vertrag.

Orchester und Big Band

Orchester und Big Band sind Wahlkurse. Voraussetzung ist ein gutes Beherrschen des Instru-

KLM

ments. Zur Auswahl kann ein Vorspiel stattfinden.

Neues aus dem Elternbeirat

Es gibt regelmäßige Infomails des Elternbeirats. Diese werden über das Eltern-Portal versandt.

Noten

Eine Übersicht der Noten erhalten Sie 3x jährlich durch den Zwischenbericht (Dezember, Februar, April/Mai) am Freitag vor den Elternsprechtagen (nur Dez. und April/Mai).

Offene Ganztageschule (OGTS)

Ansprechpartner: Florian Obpacher, Leitung
gfi Rosenheim, Träger

Papier- und Mediengeld

Das Papier- und Mediengeld wird einmal im Jahr eingesammelt und beträgt 15 € pro Schüler.

Pausen

Zwischen der dritten und vierten Stunde ist von 10.15 bis 10.40 Uhr Pause. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich in der Aula, der Pausenhalle, der Mensa, im Park oder dem Pausenhof aufhalten.

Pavillon

Im Pavillon gegenüber dem Haupteingang befindet sich die Offene Ganztageschule des Gymnasiums.

Schließfächer

Die Klassenzimmer sind mit Schließfächern, sog. Schulkisten, ausgestattet; man benötigt nur ein kleines Vorhängeschloss und kann dort seine Bücher unterbringen, die in der Schule bleiben können.

Schulaufgabe

Zusätzlich zu den „großen“ Leistungsnachweisen (Schulaufgaben) gibt es „kleine“ Leistungsnachweise (Kurzarbeiten, Stegreifaufgaben, Tests, Ausfragen).

Bei der Zeugnisnote in den Hauptfächern (5. Klasse: D, E, M) wird die Durchschnittsnote aus den „großen“ Leistungsnachweisen gegenüber der Durchschnittsnote der „kleinen“ Leistungsnachweise doppelt gewichtet.

Schulaufgaben und Kurzarbeiten müssen mindestens eine Woche vorher bekannt gegeben werden. In den meisten Klassenzimmern hängt ein Jahresplaner, in den die Termine eingetragen werden. Ist man an Schulaufgabenterminen erkrankt, muss dies in der Regel durch eine ärztliche Bestätigung nachgewiesen werden. Schulaufgaben werden nachgeschrieben, der Nachholtermin mit der Schülerin/dem Schüler abgesprochen.

Der Schulaufgabenplan ist über das Eltern-Portal einsehbar.

Schulbücher

Mit Schuljahresbeginn 2017/2018 gilt für die 5. Klassen der Lehrplan-Plus. Damit gibt es für die Schüler neue Schulbücher. Die Schule schafft einen Einbandsatz der Bücher an. Es genügt in der Schule ein Buch pro Bank dabei zu haben. Die Schüler können sich untereinander absprechen, wer das Buch mitbringt. Die Kinder erhalten die Schulbücher in der ersten Schulwoche. Abgegeben werden sie alle an einem bestimmten Tag zum Ende des Schuljahres, der vorher bekannt gegeben wird. Fehlen bei der Rückgabe Schulbücher, können sie innerhalb einer bestimmten Frist nachgereicht werden. Ist diese ohne Abgabe verstrichen, wird kein Jahreszeugnis ausgehändigt. Wer die Note 4, 5 oder 6 in einem Fach hat, kann Schulbücher dieses Fachs nach der Abgabe erneut ausleihen.

NO PQRS

und erst nach den großen Ferien zurückgeben.

Schulforum

Das Schulforum setzt sich zusammen aus Vertretern der Schulleitung, Vertretern der Lehrkräfte, des Elternbeirats, der SMV (Schülervertreter) und des Sachaufwandsträgers. Es trifft gemeinsam Entscheidungen über die Belange der Schule (wie z.B. Einführung einer Chorklasse, Hausordnung)

Schullandheim

Ende der 6. Klasse fahren jeweils zwei Klassen gemeinsam nach Österreich. Der Schwerpunkt des Aufenthaltes liegt beim Sport. Deshalb werden die Kinder nicht nur von den Klassenlehrern, sondern auch von Sportlehrern begleitet.

Schülerhilfe

Es besteht die Möglichkeit sich durch Schülerinnen und Schüler höherer Jahrgangsstufen Nachhilfe geben zu lassen. Ansprechpartner: Herr Kolb.

Schülermitverantwortung (SMV)

Die SMV ist das Vertretungsorgan der Schülerinnen und Schüler. Die Klassensprecher gehören ihr automatisch an, die Schülersprecher werden von den Klassensprechern gewählt. Vor dem SMV-Zimmer (H107) gibt es einen SMV-Briefkasten für Vorschläge und Ideen.

Schulstundenausfall

Schulstunden, die ausfallen, werden in der Regel vertreten. Unterrichtsausfälle werden einen Tag vorher mit dem Vertretungsplan bekanntgegeben.

Sprechstunden der Lehrkräfte

Die Termine sind über das Eltern-Portal zugänglich. Während der wöchentlichen Sprechstunden stehen die Lehrer auch telefonisch über das Sekretariat für Gespräche zur Verfügung.

Stegreifaufgabe

Eine Stegreifaufgabe ist ein unangekündigter, ca. 20-minütiger Leistungsnachweis über die zwei unmittelbar vorangegangenen Unterrichtsstunden, wird auch „Ex“ (lat. für Extemporale) genannt. Wer in den beiden vorangegangenen Stunden krank war, und den Stoff nicht nachholen konnte, wird nicht bewertet.

Telefonate

In Sonderfällen dürfen wichtige Telefonate (z.B. bei Erkrankung o.ä.) vom Sekretariat aus geführt werden oder es ergeht eine Handynutzungserlaubnis per Durchsage (z.B. bei mehrstündigem Zugausfall).

Tutoren

Um die Klassengemeinschaft der 5. Klassen zu stärken und ihnen auch den Einstieg ins Gymnasium zu erleichtern werden Tutoren eingesetzt. Das sind Schülerinnen und Schüler, die mindestens in der 8. Klasse sind. Sie organisieren die Schulhausrallye an einem der ersten Schultage, begleiten die Klasse am ersten Wandertag und bieten verschiedene Klassenaktivitäten an. Ansprechpartner: Matthias Kanzler

Unfall

Bei einem Schulunfall oder einem Schwegunfall sind besondere Formalitäten zu beachten, da die Kostenübernahme der Behandlung nicht durch die eigene Krankenkasse, sondern durch die Berufsgenossenschaft bzw. die Unfallversicherung der Schule erfolgt. Innerhalb von 3 Tagen muss die Unfallmeldung in der Schule erfolgen. Formblätter stehen über das Eltern-Portal zur Verfügung.

STU

Unterrichtsbefreiung

In begründeten Ausnahmefällen kann die Schulleitung auf vorherigen Antrag einer Befreiung vom Unterricht zustimmen. Der Antritt einer Urlaubsreise, auch einer Sprachreise, ist kein ausreichender Grund. Auch planbare Arzttermine sollen außerhalb der Unterrichtszeiten stattfinden.

Verspätung des Zuges/ der Busse

Vor allem im Winter haben Busse und die Bahn oft Verspätung. Deshalb sind die Lehrerauchgehalten, in der ersten Schulstunde keine Schulaufgaben zu schreiben. Verspätungen oder Zugausfall rechtfertigen kein Fernbleiben vom Unterricht.

Vertretungsplan

Der täglich aktualisierte Vertretungsplan gibt bei Abwesenheit von Lehrern die entsprechenden Veränderungen bekannt. Das können Fächerverschiebungen, Raumänderungen oder Stundenausfälle sein. Den Kindern wird in den ersten Tagen der Plan erläutert, anschließend müssen sie sich selbstständig täglich über die Änderungen informieren. Der Plan hängt in digitaler Form am Haupteingang in der Haidmühlstraße sowie in der Pausenhalle.

Der Vertretungsplan ist auf der Homepage des Gymnasiums oder über das Eltern-Portal einsehbar.

Wahlkurse

Das jährlich variierende Wahlkursangebot wird in den ersten Wochen eines Schuljahres veröffentlicht (meist zusammen mit der Information zu den Intensivierungsstunden). Schüler*innen der 5. Klassen konnten in der Vergangenheit Kurse wie Jugend forscht, Schach, Literaturcafé, Big Band, Orchester oder Unterstufenchor belegen. Der regelmäßige wöchentliche Termin der Wahlkurse liegt am

Nachmittag. In den ersten Schulwochen (meist in der Pause, bekannt gegeben durch Durchsage) treffen sich interessierte Schülerinnen und Schüler und der verantwortliche Lehrer zur Terminabsprache. Die Teilnahme am Wahlkurs wird im Zeugnis mit einer Bemerkung bestätigt.

Wandertag

Bereits in den ersten Schulwochen findet ein Wandertag statt. Die Schülerinnen und Schüler haben an diesem Tag keinen Unterricht, sondern wandern stattdessen in Begleitung der Klassenleitung und in den 5. Klassen zusätzlich der Tutoren in der näheren Umgebung (Stadlberg, Wasserschlosschen). Treffpunkt ist meistens an der Schule. Der Schulranzen muss an diesem Tag nicht mitgenommen werden. Die Organisation liegt bei der Klassenleitung.

Zwischenbericht

siehe „Noten“

U V W X Y Z

